

**Normdaten für Werktitel des 16. und 17. Jahrhunderts –
best practices und Desiderate**

Wolfenbüttel, Herzog August Bibliothek, 7. bis 8. November 2022

Ort: Seminarraum im Meißnerhaus

Organisation:

Johannes Mangei, Sandra Simon, Torsten Kahlert, Elisabeth Engl

PROGRAMM

Montag, 7. November 2022

13:00–13:30 Begrüßung und Einführung

13:30–14:30 Der Werkbegriff – Theorie und Praxis

- Daniel Ehrmann (Wien): Werk oder Werke? Herausforderungen frühneuzeitlicher Texte an die Normdatenzuweisung
- Dietrich Hakelberg (Gotha): Normdatensätze für Werke des 16. und 17. Jahrhunderts

14:30–15:00 Kaffeepause

15:30–16:30 Erschließung mit der GND: best practices

- Jürgen Kett (Frankfurt): Die Öffnung der GND – Stand der Entwicklungen
- Arno Barnert (Weimar), Karin Schmidgall (Marbach): Vom Nutzen vernetzter Werke: Das Kooperationsprojekt »Werktitel als Wissensraum« des Deutschen Literaturarchivs Marbach und der Herzogin Anna Amalia Bibliothek Weimar

16:30–17:00 Kaffeepause

17:00–18:15 Erschließung mit der GND: Entwicklungsoptionen

- Barbara Wiermann (Dresden): Normdatensätze zu Werken der Musik – Perspektiven für Bibliothek und Forschung
- Gerald Steilen (Göttingen): Linking Literary Works in Bibliodata (LiWoB)
- Zwischenfazit

ab 19:00 gemeinsames Abendessen im Pantopoleio (auf Selbstzahlerbasis)

Dienstag, 8. November 2022

09:30–10:30 Werknormdaten in der Anwendung: Nutzungsszenarien, Herausforderungen und Potentiale

- Uwe Sikora, Alex Jahnke und Susanne Al-Eryani (Göttingen): Repräsentation von Intertextualität als Knowledge Graph: die Verwendung von GND Werknormdaten bei der Erschließung von Franz Rosenzweigs "Stern der Erlösung"
- Klaus Kipf (München): Brauchen die Nutzer*innen von historischen Bibliothekskatalogen Werknormdaten? Ein Plädoyer aus der Redaktionspraxis in den Verfasserlexika zum Deutschen Humanismus 1480–1520 sowie zur Frühen Neuzeit in Deutschland 1520–1620 und 1620–1720

10:30–11:00 Kaffeepause

11:00–12:00 Werknormdaten für die Forschung – ein Ausblick

- Anja Wolkenhauer (Tübingen): Semper variabilis: Über die Suche nach Übersetzungen
- Joëlle Weis (Trier): Was hat sie, das ich nicht habe? Werknormdaten und frühneuzeitliche Fürstinnenbibliotheken

12:00–12:30 Abschlussdiskussion unter Beteiligung von
José Calvo Tello (Göttingen), Reinhard Gruhl (Göttingen), Mechtild Habermann (Erlangen/Nürnberg), Andreas Lüschow (Göttingen), Nanette Reißler-Pipka (Göttingen), Regine Stein (Göttingen)